

Anzeigebblatt

für die Erzdiöcese Freiburg.

Nro. 2.

Mittwoch den 29. Januar

1879.

Die Gewinnung von Ablässen betreffend.

An den Hochwürdigen Clerus der Erzdiöcese.

Durch Publication vom 5. August 1877, Anz.-Bl. S. 55, haben Wir zur Kenntniß gebracht, daß Seine Heiligkeit Papst Pius IX. das von Papst Clemens XIII. gewährte Indult, bei wöchentlicher Beichte alle vollkommenen, in die Zwischenzeit fallenden Ablässe zu gewinnen, für unsere Erzdiöcese in der Weise ausgedehnt habe, daß auch solche, die innerhalb zweier Wochen eines jeden Monates zu beichten pflegen, unter den bekannten Voraussetzungen des erwähnten Privilegiums sich erfreuen.

Auf verschiedene Uns vorgelegte Zweifel und Anfragen, ob unter dem Worte „Woche“ sieben oder acht Tage zu verstehen und ob die Worte „innerhalb zweier Wochen“ so aufgefaßt werden dürfen, daß eine zweimalige Beicht im Monate genüge, oder ob vielmehr je alle vierzehn Tage die Beicht abzulegen sei, haben Wir der S. Congregatio Indulgentiis Sacrisque Reliquiis praepositae die nachstehenden Fragen zur Entscheidung vorgelegt:

- 1) Utrum confessio praescripta per singulas hebdomadas peragi debeat infra septem vel potius infra octo dies?
- 2) An verba „infra duas hebdomadas“ strictae interpretanda sint, ita ut confessio peragi debeat infra quatuordecim dies, vel potius sufficiat bina confessio in mense?

worauf Uns folgende authentische Erklärung vom 15. November v. J. zu Theil wurde:

Ad primum: Affirmative ad primam partem, id est praescriptam confessionem peragi debere quolibet decurrente septem dierum spatio. Negative ad secundam partem.

Ad secundum: Affirmative ad primam partem, id est praescriptam confessionem peragi debere quolibet decurrente quatuordecim dierum spatio. Negative ad secundam partem.

Wir bringen hiemit diese Entscheidungen, wornach auch die in Unserer berührten Veröffentlichung vom 5. August 1877 enthaltene Auslegung, die sich auf P. Maurel, Ablässe, 3. Aufl. S. 84, stützte, zu rectificiren ist, dem Hochwürdigen Clerus zur Kenntniß.

Freiburg den 16. Januar 1879.

† **Lothar von Kübel,**
Erzbisthumsverweser.

Die Schreibweise des Stadtnamens Karlsruhe betr.

Nr. 174. Wir empfehlen den hochwürdigen Pfarrämtern und katholischen Stiftungs-Commissionen, den Stadtnamen Karlsruhe (statt mit **C** — mit **K**) zu schreiben, wie Letzteres von den Großherzogl. Staatsbehörden geschieht.
Freiburg den 16. Januar 1879.

Erzbischöfliches Capitels = Vicariat.

Pfründeauschreiben.

Nachstehende Pfründen werden anmit zur Bewerbung ausgeschrieben:

Oberkirch, Decanats Offenburg, mit einem Einkommen von beiläufig 4250 *M.* und mit nachstehenden Verbindlichkeiten:

- 1) zwei Vicare zu halten und je mit 250 *M.* zu salariren,
- 2) eine Provisoriumschuld, von Wiesenculturkosten herrührend, im Restbetrag von 194 *M.* 8 *S.* durch eine jährliche, auf Martini fällige Zahlung von 68 *M.* 57 *S.* auf Kapital und 4% Zins an die Erzbischöfl. Capitelskasse Offenburg abzutragen,
- 3) eine Kirchenbauschuld von 566 *M.* 63 *S.* mit 5% zu verzinzen und durch jährliche Abschlagszahlungen von 24 *M.* 20 *S.* an die Gemeindefasse in Oberkirch zu tilgen,
- 4) eine Schuld von 13 *M.* 26 *S.* wegen Giltablösung mit 5% zu verzinzen und ein Jahr nach dem Eintritt in den Pfründegenuß an den Baufond in Oberkirch abzutragen.

Kenzingen, Decanats Freiburg, mit einem Einkommen von 3200 *M.* und mit der Verbindlichkeit:

- 1) einen Vicar zu halten,
- 2) den Meß- und Communionwein zu stellen,
- 3) eine Provisoriumschuld, herrührend aus Elkanalbau- und Heuzehntablösungs-Kosten, welche auf 1. Januar 1878 noch 1429 *M.* 24 *S.* betrug, durch eine jährliche Zahlung von 257 *M.* 14 *S.*, jeweils auf 15. September, an den Religionsfond in Freiburg abzutragen und
- 4) eine von dem Kirchenfond Kenzingen vorgeschossene Schuld an die Zehntkasse Niederhausen im Betrag von 90 *M.* 94 *S.* mit 5% zu verzinzen und nach Abzahlung des Provisoriumskapitals an den Religionsfond Freiburg in drei gleichen Jahresterminen zu tilgen.

Griesheim, Decanats Offenburg, mit einem Einkommen von beiläufig 3300 *M.* und mit der Verbindlichkeit, den Meß- und Communionwein zu stellen und eine zu 5% verzinssliche Pfarrhausbauschuld von 4000 *M.* durch eine jährliche Terminzahlung von 300 *M.* auf Kapital und Zins zu tilgen.

Wagenstadt, Decanats Lahr, mit einem Einkommen von 1350 *M.*

Mörsh, Decanats Ettlingen (wiederholt), mit einem Einkommen von 1900 *M.* und mit der Verbindlichkeit, einen Vicar zu halten.

Die Bewerber um diese Pfründen haben ihre mit den vorgeschriebenen Zeugnissen belegten und an Seine Königliche Hoheit den Großherzog gerichteten Bittgesuche um Präsentation von Seite Allerhöchstdesselben innerhalb sechs Wochen bei Großherzoglichem Ministerium des Innern einzureichen.

Diensternennungen.

Im Einverständnisse mit der Großherzoglichen Staatsregierung (Staatsministerialentschließung vom 1. Nov. 1878 No. 543) haben Seine Bischöflichen Gnaden der Hochwürdigste Herr Erzbisthumsverweser durch Entschließung vom 14. Nov. 1878 No. 8098 den bisherigen Revidenten Jakob Keller beim katholischen Oberstiftungsrath in Karlsruhe zum Revisor bei dieser Stelle ernannt.

Mit Erlaß Erzbischöfl. Capitels-Vicariates vom 19. December v. J., Nr. 9069, wurden Pfarrer Rudolf Bader in Zenthern und Pfarrer Valentin Götzinger in Langenbrücken zu Erzbischöfl. Schulinspectoren für das Landcapitel St. Leon ernannt.

Mit Erlaß Erzbischöfl. Capitels-Vicariates vom 19. December v. J., Nr. 9388, wurden Decan Stadtpfarrer Ernst Ginzhofer in Radolzell und Pfarrer Benedict Höferlin in Allensbach zu Erzbischöfl. Schulinspectoren für das Landcapitel Constanz ernannt.

Mesner- und Organistendienst-Besetzungen.

Von dem erzbischöfl. Capitels-Vicariat wurden als Mesner, Glöckner und Organisten bestätigt —

- Den 3. October: Josef Kogg als Mesner und Glöckner an der Pfarrkirche zu Schluchsee.
" 21. Novbr.: Hauptlehrer Heinrich Keimann als Organist an der Pfarrkirche zu Schriesheim.
" 28. Novbr.: Hauptlehrer Eduard Bickel als Organist an der Pfarrkirche zu Prinzbach.
" 5. Decbr.: Hauptlehrer Leo Roe als Organist an der Pfarrkirche zu Dilsberg.
" 19. Decbr.: Karl Gumper als Mesner und Glöckner an der Pfarrkirche zu Herbolzheim.

- Den 19. Decbr.: Wagner Karl Weggler als Messner und Glöckner an der Pfarrkirche zu Emmingen ab Egg.
„ 27. Decbr.: Hauptlehrer Franz Scheu als Organist an der Pfarrkirche zu Hilsbach.

Sterbfälle.

- Den 13. Decbr. 1878: Priester Josef Feig, † in Weinheim.
Den 4. Januar 1879: Wilhelm Staiger, Tischtitulant, † in Orsingen.
Den 14. „ 1879: Josef Hoch, Pfarrer von Schöllbrunn, † in Kingsheim.
Den 15. „ 1879: Johann Dorisch, Pfarrer in Herrischried.

R. I. P.

Fromme Stiftungen.

Zur Pfarrkirche in Dettingen, Decanats Haigerloch, 100 M. von Leodegard Siedler zu einer hl. Messe.

Zur Heiligenpflege in Gruol 200 M. von Juliana Kohle, geb. Schwarz, zu einem Jahrtag für ihren † Ehemann Stephan und eventuell für die Stifterin.

Zur Heiligenpflege in Ablach 100 M. von Josef Waibel zu einem Jahrtag für seine † erste Ehefrau Katharina Strobel und f. Z. für den Stifter und seine zweite Ehefrau.

Zum Kirchenfond in Haßmersheim 515 M. von Pfarrer Sebastian Mospbacher daselbst zu einer Statue des heil. Märtyrers Sebastianus und zu nothwendigen Paramenten.

Beiträge zum Bonifaciusverein:

1) Nachtrag. Ballrechten 6 M.; Hausen (Dec. Billingen) 3 M.; Bachheim 10 M.; Döggingen 3 M. 25 S.

Decanat Linzgau: Markdorf 17 M. 26 S., Hr. Capl. Baur 15 M.; Ittendorf 22 M.; Bethenbrunn 1 M.; Berkheim 10 M. 39 S.; Bermatingen 7 M.; Heiligenberg-Röhrenbach 4 M. 32 S.; Meersburg 15 M. 20 S.; Immenstaad 26 M. 20 S.; Leutkirch 8 M. 12 S.

Decanat Meßkirch: Bietingen, Hr. Kammerer Deyle 2 M.; Buchheim 3 M.; Burgweiler 5 M.; Engelswies 8 M.; Göggingen 15 M.; Gutenstein 12 M.; Hausen i. Th. 1 M. 30 S.; Heinstetten 4 M. 90 S.; Kreenheinstetten 6 M.; Meßkirch, Hr. Stadtpf. Sayer 3 M.; Menningen 20 M. 10 S.; Raft 3 M.; Sauldorf 2 M. 60 S.; Stetten a. f. W. 9 M. 74 S.; Thalheim 2 M.; Zell a. A. 15 M. 18 S.

2) Vom 13. Dec. 1878 bis mit 16. Jan. 1879.

Stadt Freiburg: Hr. Domcustos Wanner 10 M.; Stadtpfarrei St. Martin 49 M.; Ungen. 5 M.

Decanat Bischofsheim: Dittwar 13 M.; Hochhausen, durch Hr. Pf. Ubele 54 M. 25 S.

Decanat Breisach: Altbreisach 3 M.; Kirchgarten 30 M.; Münzingen, Hr. Capl. Ruz 34 S.; St. Trudpert 17 M. 29 S.; Horben, Gemeinde 8 M. 10 S., Hr. Pfv. Maurer 1 M.; Oberrimsingen 3 M.; St. Georgen 24 M. 65 S.; Scherzingen 2 M.; Grunern 4 M.; Stausen 16 M.; Hofgründ 8 M.; Krozingen 20 M.; Biengen 12 M.; Kirchhofen 14 M. 15 S.; Hausen a. d. Mühlin 2 M.

Decanat Bruchsal: Bruchsal, Stadtpfarrei St. Peter 35 M., Hospfarrei 25 M. 65 S., St. Paulspfarrei 10 M., Hr. Stadtpf. Dr. Kästle 20 M.; Heidelesheim 11 M.; Unter-

grombach 3 M.; Helmsheim 7 M. 92 S.; Büchig 8 M.; Büchenau 5 M.; Ubstadt, Hr. Dec. Kloos 20 M.; Sidlingen 3 M. 75 S.

Decanat Buchen: Erfeld 18 M. 72 S.; Reicholzheim 21 M. 90 S.; Pülfringen 2 M. 64 S.; Pülfringen mit Brehmen 4 M.; Rosenberg 6 M.

Decanat Emdingen: Sasbach 22 M.; Burkheim 20 M.; Wyhl 15 M.

Decanat Engen: Büßlingen, Pfarrei und Hr. Pf. 12 M.; Weiterdingen, Opfer 1 M. 47 S., Pfarrhaus 2 M. 53 S.; Orsingen, durch Hr. Pf. W. 50 M.

Decanat Ettlingen: Böckersbach 12 M. 54 S.; Busenbach 40 M.; Burbach 8 M.; Durlach 6 M.; Ettlingen 18 M.; Ettlingenweier 4 M. 10 S.; Malsch 13 M.; Mörsch 3 M.; Daylanden 19 M. 75 S. u. 3 M. 60 S.

Decanat Freiburg: Waldfirch, R. 1 M.; Kenzingen 5 M.; Reuthe 10 M. 20 S.

Decanat Geislingen: Zimmern 4 M. 68 S.; Geislingen, St. Waldpurgisfond für die Mission Holzappel 10 M. 10 S.

Decanat Gernsbach: Baden, Stadtpfarrei durch Hr. Capl. Br. 70 M.; Lichtenthal 5 M. 50 S.; Raftatt, durch Hr. Capl. Schäfer 46 M.

Decanat Hegau: Hausen a. A. 4 M. 75 S.; Gottmadingen 8 M.; Ueberlingen a. R. 5 M. 54 S.; Singen, durch Hr. Capl. Werber 45 M.

Decanat Heidelberg: Seckenheim, Pfarrei 1 M. 8 S.; Mannheim, durch Hr. Capl. Körber 221 M.

Decanat Klettgau: Oberlauchringen 5 M.; Horheim 1 M.; Altenburg 9 M. 50 S.; Degernau 1 M. 10 S.; Erzlingen 18 M. 24 S.; Griesßen 12 M. 60 S.; Hohenthengen 9 M.; Lienheim 3 M.; Lottstetten 9 M.; Obereggingen 1 M.; 10 S.; Schwerzen 4 M.; Thiengen 63 M. 50 S.

Decanat Krautheim: Krautheim 8 M. 20 S.

Decanat Lahr: Reichenbach (2. Gabe) 17 M. 38 S.; Rippenheim 1 M.; Altdorf 4 M.; Berghaupten 3 M.; Diersburg 6 M. 80 S.; Elgersweier 10 M.; Ettenheim 75 M. 12 S.; Friesenheim 52 M. 67 S.; Grafenhausen 22 M. 72 S.

Beiträge für die Väter am hl. Grab:

Rußbach (Dec. Dffb.) 28 M.; Grünigen 1 M. 50 S.; Biejendorf 1 M. 50 S.; Ueberlingen a. R. 4 M. 95 S.; Ettlingenweier 2 M.; Pfaffenweiler (Dec. Billingen) 1 M.

20 *M.*; Freiburg, M. N. 5 *M.*; Ebnet 10 *M.* 15 *S.*; Weingarten (Dec. Offenb.) 11 *M.*; Bruchsal, Stadtpfarrei St. Paul, Charfreitagsopfer 6 *M.*; Oberriemsingen 7 *M.* 50 *S.*; Waldau 3 *M.*; Hofzgrund 5 *M.*; Burkheim 5 *M.*; Niederschopfheim 2 *M.*; Salem 4 *M.*; Unterfiggingen 4 *M.* 10 *S.*; Eßlingen, Opfer 5 *M.*; Radolfzell, durch Hrn. Capl. Werber 12 *M.* 30 *S.*; Rosenberg, Pfarrei 2 *M.* 50 *S.*.

Decanat Bruchsal: Reibzheim 4 *M.* 85 *S.*; Oberöwisheim 2 *M.* 50 *S.*; Wöschbach 3 *M.*; Bruchsal, St. Peter 12 *M.*; Zöhlingen 9 *M.*; Obergrombach 2 *M.* 20 *S.*; Ubstadt 30 *M.* 36 *S.*; Bretten 8 *M.* 31 *S.*; Büchenau 5 *M.* — sämmtlich pro 1877; ferner pro 1878 von: Karlsdorf 11 *M.*; Ubstadt 26 *M.* 34 *S.*; Untergrombach 16 *M.*; Büchig 6 *M.*; Reibzheim 4 *M.* 56 *S.*; Bretten 11 *M.* 50 *S.*; Bruchsal, St. Peter 14 *M.*; Obergrombach 2 *M.* 60 *S.*; Zöhlingen 7 *M.* 60 *S.*; Helmsheim 4 *M.* 20 *S.*.

Decanat Waldshut: Unteribach 4 *M.*; Dogern 3 *M.*; Hochsal 14 *M.*; St. Blasien 12 *M.*.

Decanat Linzgau: Klüftern 3 *M.* 70 *S.*; Roggenbeuern 12 *M.* 2 *S.*; Beuren 2 *M.* 77 *S.*; Großschönach 5 *M.* 26 *S.*; Weildorf 4 *M.*.

Decanat Lahr: Altdorf 3 *M.* 5 *S.*; Berghaupten 1 *M.* 50 *S.*; Diersburg 4 *M.* 25 *S.*; Elgersweier 2 *M.* 77 *S.*; Friesenheim 25 *M.*; Grafenhausen 6 *M.* 50 *S.*; Haslach 5 *M.* 49 *S.*; Herbolzheim 8 *M.*; Ichenheim 6 *M.* 5 *S.*; Dundenheim 5 *M.*; Rippenheim 4 *M.*; Lahr 3 *M.* 50 *S.*; Mahlberg 6 *M.* 50 *S.*; Marlen 6 *M.* 67 *S.*; Mühlentbach 1 *M.* 35 *S.*; Müllen 5 *M.*; Münchweier 4 *M.* 62 *S.*; Oberschopfheim 7 *M.* 80 *S.*; Oberweier 3 *M.*; Ottenheim 2 *M.* 78 *S.*; Prinzbach 5 *M.*; Reichenbach 5 *M.*; Ringsheim 5 *M.*; Rüst 2 *M.*, Hr. Pf. Merk 1 *M.*; Schuttern 8 *M.*; Schutterthal 8 *M.*, Hr. Pf. Göhrig 3 *M.*; Schutterwald 17 *M.*; Schweighausen 2 *M.*; Seelbach 25 *M.*; Steinach 3 *M.*; Sulz 8 *M.*; Wagenstadt 3 *M.* 35 *S.*; Waltersweier 10 *M.*; Weiler 6 *M.* 50 *S.*; Welschensteinach 5 *M.* 24 *S.*.

Decanat Klettgau: Altenburg 4 *M.* 50 *S.*; Bühl 3 *M.*; Hohenthengen 4 *M.*; Lottstetten 3 *M.*; Schwerzen 5 *M.*; Thiengen 15 *M.* 50 *S.*.

Beiträge für die sittlich verwahrlosten Kinder.

Dec Breisach: Altbreisach 15 *M.* 52 *S.*; Buchenbach 10 *M.* 65 *S.*; Ebnet 7 *M.* 25 *S.*; Güntersthal 12 *M.* 70 *S.*; Horben 9 *M.*; Kirchgarten 63 *M.*; Merdingen 3 *M.*; St. Georgen 27 *M.* 9 *S.*; St. Ulrich 3 *M.*; Umkirch 4 *M.*.

Dec. Bruchsal: Hofpfarrei Bruchsal 24 *M.*; Bruchsal, Pfarrei St. Peter 12 *M.*; Heidelsheim 5 *M.* 80 *S.*; Karlsdorf 2 *M.* 36 *S.*.

Dec. Constanz: Dettingen 2 *M.* 33 *S.*; Litzelstetten 2 *M.*.

Dec. Engen: Binningen 14 *M.*; Büßlingen 6 *M.*; Weiterdingen 2 *M.* 98 *S.*.

Dec. Ettlingen: Bulach 8 *M.* 50 *S.*; Burbach 12 *M.*; Karlsruhe 85 *M.*; Durlach 3 *M.*; Ettlingen 15 *M.*; Ettlingenweier 2 *M.* 80 *S.*; Stupferich 6 *M.*; Völkersbach

4 *M.* 50 *S.*; Hr. Oberstiftungsrath Amann in Karlsruhe 40 *M.*.

Dec. Freiburg: Bleichheim 4 *M.*; Emmendingen 6 *M.*; St. Martinspfarrei Freiburg 70 *M.*; Glotterthal 33 *M.*; Heuweiler 1 *M.* 82 *S.*; Kenzingen 12 *M.*; Oberprechtal 3 *M.* 10 *S.*; Hr. Expeditior Höll 3 *M.*.

Dec. Geislingen: Hochemmingen 8 *M.*; Immendingen 6 *M.* 18 *S.*; Zimmern 2 *M.* 14 *S.*.

Dec. Gernsbach: Haueneberstein 12 *M.* 60 *S.*; Oberweier 10 *M.* 50 *S.*.

Dec. Heidelberg: Neckarau 13 *M.* 66 *S.*.

Dec. Klettgau: Oberlauchringen 5 *M.*.

Dec. Lahr: Haslach 13 *M.*; Zunsweier 12 *M.*.

Dec. Linzgau: Bergheim 7 *M.* 10 *S.*; Ueberlingen 22 *M.* 40 *S.*; Urnau 3 *M.* 20 *S.*.

Dec. Mühlhausen: Erßingen 11 *M.* 30 *S.*; Mühlhausen 1 *M.* 75 *S.*; Neuhausen 10 *M.* 31 *S.*; Pforzheim 46 *M.*; Schellbronn 1 *M.* 50 *S.*; Tiefenbronn 2 *M.* 50 *S.*.

Dec. Neuenburg: Ballrechten 5 *M.*; Bamlach 3 *M.*; Bellingen 3 *M.*; Griesheim 2 *M.*; Schliengen 25 *M.*; Wetzelbrunn 1 *M.*.

Dec. Philippsburg: Guttenheim 10 *M.* 60 *S.*.

Dec. St. Leon: Hochenheim 10 *M.*; Keilingen 9 *M.* 17 *S.*; Ringolsheim 18 *M.*; Destrungen 11 *M.*; St. Leon 8 *M.*; Tiefenbach 5 *M.*; Weier 2 *M.* 87 *S.*.

Dec. Stockach: Bodmann 20 *M.* 60 *S.*; Sipplingen 7 *M.* 69 *S.*, Hr. Pfr. Knübel das. 2 *M.*, Hr. Vicar Zehle das. 1 *M.*, Rosenkranzbruderschaft das. 10 *M.*.

Dec. Stühlingen: Altglashütten 6 *M.*; Grimmlshofen 6 *M.* 70 *S.*; Lenzkirch 3 *M.*; Schluchsee 4 *M.* 45 *S.*; Stühlingen 10 *M.*.

Dec. Triberg: Neuhausen=Oberehschach 7 *M.* 60 *S.*; Niederehschach 10 *M.*.

Decanat Billingen: Bräunlingen 7 *M.*; Döggingen 2 *M.* 50 *S.*; Grüningen 1 *M.* 50 *S.*; Hausen v. W. 7 *M.*; Hüfingen 5 *M.*; Neudingen 3 *M.* 46 *S.*; Neustadt 23 *M.* 56 *S.*; Pfaffenweiler 6 *M.* 79 *S.*; Schönenbach mit Linach 8 *M.*; Urach und Schollach 12 *M.*; Böhrenbach 28 *M.*.

Decanat Waibstadt: Heinsheim 5 *M.*; Siegelbach 4 *M.*.

Decanat Waldshut: Dogern 8 *M.* 20 *S.*; Herriehried 10 *M.* 50 *S.*; Höchenschwand 5 *M.*; Luttingen 5 *M.* 41 *S.*; Menzenschwand 10 *M.*; Unteribach 3 *M.*; Urberg 4 *M.* 50 *S.*.

Decanat Wiesenthal: Höllstein 8 *M.* 20 *S.*; Eichen 6 *M.*; Oberschwörstadt 15 *M.*.

Ferner aus Freiburg: Von den Herren: Bischof v. Kübel 50 *M.*; Official Orbin 25 *M.*; Domcap. Kößing 17 *M.* 50 *S.*; Domcap. Weikum 20 *M.*; Domcap. Warrnon 10 *M.*; Uff. Boulanger 10 *M.*; Dir. Maas 10 *M.*; Uff. Kranth 10 *M.*; Secr. Bögele 6 *M.*; Registr. Eckhard 5 *M.*; Registr. Hägele 3 *M.*; Rev. Dirrler 3 *M.*; Ger.-N. Vogel 5 *M.*; Verw. Stark 5 *M.*; Buchh. Edelmann 3 *M.*.